Evangelische Gemeinschaft **Detern e.V.**





Gemeinschaft

Inhalt

03 Einleitung

04 Grußwort Gitta Connemann

06 Grußwort Ulf Thiele

07 Grußwort Henning Behrends

08 Grußwort Jens Frisch und Tobias Fiedelak

09 Grußwort Dr. Detlef Klahr

10 Grußwort Ruben Grüßing

11 Abriss/Neubau

12 Wer wir sind

14 Grundriss

16 Danke

17 Bausteine 2022

18 Kompass / Kompass krea(k)tiv

19 Gemeinschaftsstunde / Lauftreff "Laufen mit Esprit"

20 Seelsorge / Lebensberatung

21 Emmaus-Hauskreis / Cafe International

22 Gemeindemusikschule / Klangvoll

23 Digital / Analog Sprechstunde

24 EC Jungschar

25 Bibel und Bier / Neue Angebote

26 intern-e / das evangelische Intranet

27 Ansprechpartner

28 Website / Instagram / Förderung / Geschichte

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt: Ev. Gemeinschaft Detern e.V.

Redaktion: Vorstand

Bildquellen: Torsten Schnetlage, Jens Rabenberg, Privat

Gestaltung: Jens Rabenberg

Auflage: 1.500 Stück

Einleitung

Nach vielen Jahren der Planung, Vorbereitung und der Bauphase ist es jetzt endlich soweit. Wir freuen uns die Türen unseres neuen Gemeinschaftshauses zu öffnen und es mit Leben füllen zu können.

Auf den folgenden Seiten laden wir Euch ein, unser "Haus der Gemeinschaft" und uns näher kennen zu lernen und Euch bei unseren Veranstaltungen und Angeboten begrüßen zu lassen.

Wir freuen uns, dieses Haus zusammen mit Euch mit Leben zu füllen und in Detern einen Platz zur Begegnung mit Freunden, Fremden und Gott zu schaffen.

Dieses Magazin kann nur einen ersten Eindruck liefern und soll eine Einladung sein, einen ersten Schritt zu gehen.

Evangelische Gemeinschaft Detern e.V.

Der Vorstand



Gitta Connemann. MdB

Der Glaube versetzt Berge. Sie, die Mitglieder der Evangelischen Gemeinschaft Detern, beweisen dies. Denn heute ziehen Sie in Ihre neue Heimstatt.

Es ist mehr als ein Gebäude. Es ist Ort, um Gott zu dienen, ein Ort der Zusammenkunft, des Miteinanderseins, der Feier, der Familie, der Begegnung von Jung und Alt.

Eigentlich könnte es diesen Ort gar nicht geben. Zwar war klar: Das alte Gebäude war zu klein geworden und in die Jahre gekommen. Es existierte der Traum von einem Neubau. Aber wie sollte daraus ein Plan werden? Denn die Finanzmittel waren knapp. Der "Berg", den es zu nehmen galt, erschien unbezwingbar.

Ich weiß es bis heute. Denn Jörg Raddatz und Bernd-Rudolf Willms luden mich ein. Am 17. April 2020 trafen wir uns. Schnell wurde klar. Nur ein Neubau macht Sinn, wird aber kosten. Aber die Begeisterungsfähigkeit für den Traum war ansteckend. Und wenn der Glaube gemeinsam beflügelt, zeigen sich neue Lösungen,

auch Fördermöglichkeiten. Ich bin froh, hier

unterstützt haben zu können.

Der "Berg" war groß. Was mich in dieser Zeit am meisten beeindruckt hat, waren Sie alle. Ihre Gemeinschaft. Ihr Zusammenhalt. Die Verantwortlichen Ihrer Gemeinschaft führten Gespräche mit Fördergebern, schrieben Anträge. Auch die Jungschar machte Aktionen. Sie alle sammelten und sparten mehr als 150.000 Euro aus eigenen Spenden. In Spenden- und Sponsorenläufen rannten und radelten Mitglieder für das neue Gebäude - Kinder, Senioren, ganze Familien, Jungscharmitarbeiter, Vorstandsmitglieder und allen voran der Gemeinschaftspastor.

Gitta Connemann, MdB

Hier wird Gemeinschaft gelebt. Ich bin dankbar, dies miterlebt haben zu dürfen.

Als der Bau begann, legten viele Gemeindemitglieder selbst Hand an. Und Sie beteten gemeinsam für das Gelingen. Und es gelang. So hat Ihr aller Glaube einen Berg versetzt.

Alles dies haben Sie ehrenamtlich geleistet. Sie haben Ihre Kraft, Ihre Zeit, Ihr Herzblut gegeben. Und Ihren Glauben eingesetzt. Und es wurde deutlich: Gemeinsam glauben, gemeinsam anpacken das macht die Evangelische Gemeinschaft Detern aus. Sie haben das Licht der Hoffnung entzündet und damit unser aller Welt heller gemacht.

Denn sie haben bewiesen: Der Glaube versetzt wirklich Berge und manchmal auch Gemeinschaftsgebäude.

Von ganzem Herzen wünsche ich Ihnen Gottes reichen Segen für Ihr "neues Zuhause". Bitte bewahren Sie sich Ihre Gemeinschaft. Denn sie kann Berge versetzen.

Seien Sie behütet.

Ihre

Gitta Connemann



Ulf Thiele, MdL

Das Gemeinschaftshaus beim Storchennest war in die Jahre gekommen, eine Sanierung aussichtslos. Und so reifte bereits vor Jahren der Gedanke, an gleicher Stelle einen Neubau zu errichten.

Dieser Plan konnte nun endlich in die Tat umgesetzt werden. Dass das Land Niedersachsen mit Förderungen mit Geld u.a. aus der Gemeinschaftsaufgabe dieses wunderbare Projekt unterstützen konnte, freut mich sehr.

Mit dem neuen Gemeinschaftsaus wurde ein lebendiger und offener Mittelpunkt des Dorflebens von Detern geschaffen, an dem die heutigen Dorfbewohner, aber auch zukünftige Generationen und Gäste Raum finden, Gemeinschaft zu pflegen und miteinander die neuen Räume mit Leben zu füllen.



Zum "Herz des Ortes" gehört ab sofort das neue Gemeinschaftshaus und bereichert das Angebot vor Ort und kann einen Beitrag für starken Zusammenhalt der Gemeinde leisten.

Ich wünsche allen, die in diesem Haus ein- und ausgehen, Begegnungen, die gegenseitig bereichern, und dass sie sich willkommen und vielleicht sogar ein Stück weit Zuhause fühlen.

Ihr

Ulf Thiele

Henning Behrends, Pastor

Herzliche Glück- und Segenswünsche zur Einweihung des neuen Gemeinschaftshauses! Ihr habt's geschafft, Eure Mühe hat sich gelohnt, und Ihr habt ein schönes, großes Haus gebaut. Möge Gott seinen Segen dazu geben!

Ich bin dankbar für das, was Kirchengemeinde und Gemeinschaft bei uns gemeinsam tun: für die Jungschar, den Treff, die Gemeindemusikschule, die Evangelische Allianz, die Flüchtlingsarbeit, den Lobpreis-Gottesdienst "Klangvoll", gemeinsam vorbereitete Gottesdienste und manches

andere. So bringen wir beide Jesus unter die Menschen! Aber das Miteinander zwischen Gemeinschaft und Kirchengemeinde war und ist nicht immer einfach. Dennoch lohnt es sich, wo es geht, statt Konkurrenz zueinander etwas Gemeinsames zu bauen!

Manche sagen: "Die Gemeinschaft lebt *in, mit,* aber *nicht unter* der Kirche." Dass die Gemeinschaft selbständig ist und *nicht unter* der Kirche lebt, ist klar; die

unter der Kirche lebt, ist klar; die Kirchengemeinde hat in der Gemeinschaft nichts zu bestimmen. Ob die Gemeinschaft weiterhin in der Kirche bleibt und in ihr lebt? Das hoffe ich sehr. Dass sie aber auch weiterhin mit der Kirchengemeinde zusammen handelt und glaubt, das ist mein großer Wunsch. In Konkurrenz zueinander werden wir beide verlieren, aber gemeinsam können wir beide viel gewinnen. Daher werbe ich darum, dass wir – wo immer es möglich ist – Vertrauen

zueinander wagen.

Ich wünsche Euch Gottes Segen für die Zukunft mit einem Wort aus dem 1. Brief an die Korinther: "Das Fundament ist gelegt: Jesus Christus. Niemand kann ein anderes legen" (GNB). Ich hoffe auch in der Zukunft auf eine fruchtbare und geschwisterliche Zusammenarbeit.

Henning Behrends (Pastor von Detern)

Henning Behrends, Pastor

Jens Frisch, OGV Inspektor **Tobias Fiedelak, OGV Vorsitzender**

Jauchzet dem Herrn alle Welt!

Vermutlich ist es nicht die ganze Welt, aber der ganze Ostfriesische Gemeinschaftsverband jauchzt auf jeden Fall mit euch zusammen: Gott sei Dank - für den gelungenen Bau, für die vielen Menschen, die dazu beigetragen haben, für die Wunder, die ihr erleben konntet, für die Segensgeschichte einer aufregenden Zeit!

Ja. wir jauchzen und feiern mit euch zusammen. Denn gerade weil es zurzeit auch viel Grund zum Sorgen gibt, ist die Einweihung eures neuen Gemeindehauses ein Zeichen der Hoffnung, dass es stimmt, was der Psalm 100 als Lebensperspektive setzt: "Der Herr ist freundlich, seine Gnade währet ewig und seine Wahrheit für und für!"

Möge euer neues Gemeindehaus ein Ort sein, der für viele zu einer Segensgeschichte mit Gott wird. Auch dazu gibt der Psalm 100 die Tonart vor: Dienet dem Herrn mit Freuden, damit Menschen Gott erkennen und mit euch zusammen im neuen Haus neue Loblieder zum Klingen bringen.

Herzliche Grüße aus dem OGV

> Jens Frisch und Tobias Fiedelak



Dr. Detlef Klahr, Regionalbischof

"Freude den Kommenden..."

Der Evangelischen Gemeinschaft in Detern gratuliere ich herzlich zum Bau eines neuen Gemeinschaftshauses. Das neue Haus ist einladend, offen und zeitgemäß gestaltet. Damit können dort einladend und gastfreundlich Menschen zusammenkommen und miteinander Gemeinschaft erfahren. Das Engagement vieler Menschen hat das möglich gemacht, in einer Zeit, die für alle eine besondere Herausforderung ist. Umso schöner ist es, dass Sie nun die Einweihung des neuen Hauses feiern können.



Dr. Detlef Klahr

Darüber freue ich mich besonders, weil mir die Evangelische Gemeinschaft als ein wichtiger Teil unserer Landeskirche Hannovers am Herzen liegt. Wir sind in Christus miteinander verbunden. So rufe ich Euch freudig zu: "Lasst das Wort Christi reichlich unter euch wohnen: Lehrt und ermahnt einander in aller Weisheit; mit Psalmen, Lobgesängen und geistlichen Liedern singt Gott dankbar in euren Herzen." (Kolosser 3,16)

Wenn das erste Lied im neuen Haus erklingt, dann sei dies ein Lobgesang voller Dankbarkeit in Euren Herzen, für alles, was Gott uns schenkt im Glauben und in unserem ganzen Leben.

Mit einem alten Hausspruch wünsche ich: Denen, die ins Haus kommen, sei Freude geschenkt. Denen, die bleiben, werde Friede zuteil. Und denen, die wieder in den Alltag gehen, begleite Gottes Segen.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen

Regionalbischof Dr. Detlef Klahr

Evangelisch-lutherischer Sprengel Ostfriesland-Ems

Ruben Grüssing, Bürgermeister

Liebe Mitglieder der Evangelischen Gemeinschaft Detern,

ich freue mich sehr darüber, euch zum neuen Gemeinschaftshaus im Herzen unserer Gemeinde gratulieren zu können. In unsicheren Zeiten, inmitten einer Pandemie und gestörten Lieferketten, habt ihr euch auf den Weg gemacht und eure langjährigen Pläne in die Tat umgesetzt. Geschaffen habt ihr eine ansprechende, multifunktionale Heimat für Jung und Alt.

Neben finanziellen Mitteln habt ihr vor allem viele tausende Stunden ehrenamtlicher Arbeit in die Zukunft investiert. Das zeigt eindrucksvoll, wie stark die Gemeinschaft ist. Vielen Dank für euren Einsatz!

Ich wünsche euch und uns allen in den neuen Räumlichkeiten lebensbereichernde Begegnungen und Gottes reichen Segen!

Herzliche Grüße

Ruben Grüssing

Bürgermeister der Gemeinde Detern

(Ruben Grussing



Abriss/Neubau



Nach vielen Jahren in Privathäusern wurde 1956 der erste Entschluss zum Bau eines Gemeinschaftshauses in Detern gefasst, der erste Kostenvoranschlag lag damals bei 12.000 DM.

Mehrere Generationen später wurde der Gedanke eines Neubaus immer konkreter. Viele Menschen aus unserem Ort und Freunde aus Nachbargemeinden haben Ihre Ideen eingebracht und so nach einigen Jahren des Betens und Planens den Weg für den Abriss am 19. Februar 2021 frei gemacht. Nach nur einer Woche war das Haus abgerissen und geräumt. Am 6. Oktober fand dann mit Unterstützung von Gitta Connemann der erste Spatenstich statt.

Gut ein Jahr hat die Bauphase nun in Anspruch genommen, in der sich regelmäßig zeigt, wie wertvoll es ist, mit Wilhelm Rabenberg einen Bauleiter aus den eigenen Reihen zu haben, der sich fachlich auskennt und keinen Wert auf eine 40 Stunden Woche legt.

Es ist schön zu sehen, wie die vielen Planungen zu einem modernen und gemütlichen Gemeinschaftshaus geführt haben und jetzt mit der Fertigstellung ihren vorläufigen Abschluss finden. Wer weiß, welche Bedürfnisse zukünftige Generationen entwickeln, denen wir uns immer wieder gerne stellen werden.

Wer wir sind

Die Ev. Gemeinschaft Detern e.V. ist eine Landeskirchliche

Gemeinschaft und gehört zum Evangelischen Ostfriesischen Gemeinschaftsverband (OGV). einem freien Werk innerhalb der Evangelischen Landeskirche (EKD).

Die Ev. Gemeinschaft in Detern hat sich aus dem Treffen in Häusern entwickelt. 1957 wurde ein eigenes Haus an der Friedhofsstraße in Detern gebaut. Hier fanden die Gemeinschafts- und Gebetsstunden statt und der EC Jugendbund traf sich ebenso wie die EC Jungschar im Haus.

Seit 2007 gibt es im Rahmen der Ev. Gemeinschaft den "Kompass". Neben den bestehenden Gemeinschaftsstunden haben sich Kompassgottesdienste entwickelt, die mit Kompass "Krea(k)tiv" oder Kompass "Unterwegs" das Ziel haben, Menschen aus Detern und Umgebung auf vielfältige Weise, an verschiedenen Orten und unterschiedlichem Rahmen für den Glauben an Jesus einzuladen.

Mit Jörg Raddatz gibt es seit 2012 einen hauptamtlichen Gemeinschaftspastor, der die Gemeinschaften im Bezirk Jümme (Filsum, Detern, Lammertsfehn) begleitet und unterstützt.

In Detern gehören viele Gemeinschaftsmitglieder auch zur örtlichen Kirchengemeinde. Wir pflegen eine Allianz, bekennen einen Glauben, sind um ein gutes Miteinander bemüht und dokumentieren das in gemeinsamen Projekten. Die Gemeindemusikschule "Zukunftsmusik", der Lobpreisabend "Klangvoll" oder das "Café International" sind Beispiele dafür.

In einem Bild vergleicht der Theologe Michael Herbst die traditionelle Kirche mit dem See, der zuverlässig da ist und die Menschen versorat die zu ihm kommen. Kleinere Gemeinden und Gemeinschaften können dagegen wie ein Fluss diejenigen erreichen und versorgen, die aus irgendwelchen guten Gründen nicht mehr zum See kommen.

Beide Gewässer haben ihre Berechtigung, ihren Sinn, wenn sie den Menschen dienen und auf Jesus als "Wasser des Lebens" hinweisen

Wir wünschen uns, dass Menschen durch unsere Arbeit ganzheitliche Hilfe und Orientierung für ihr Leben erfahren. In der Gemeinschaft möchten wir einen Raum bieten, um über den Glauben neu nachzudenken und sich auszutauschen. Wir möchten in Wort und Tat die frohe Botschaft von Jesus ins Leben übersetzen. und vielfältige Begegnungen ermöglichen.

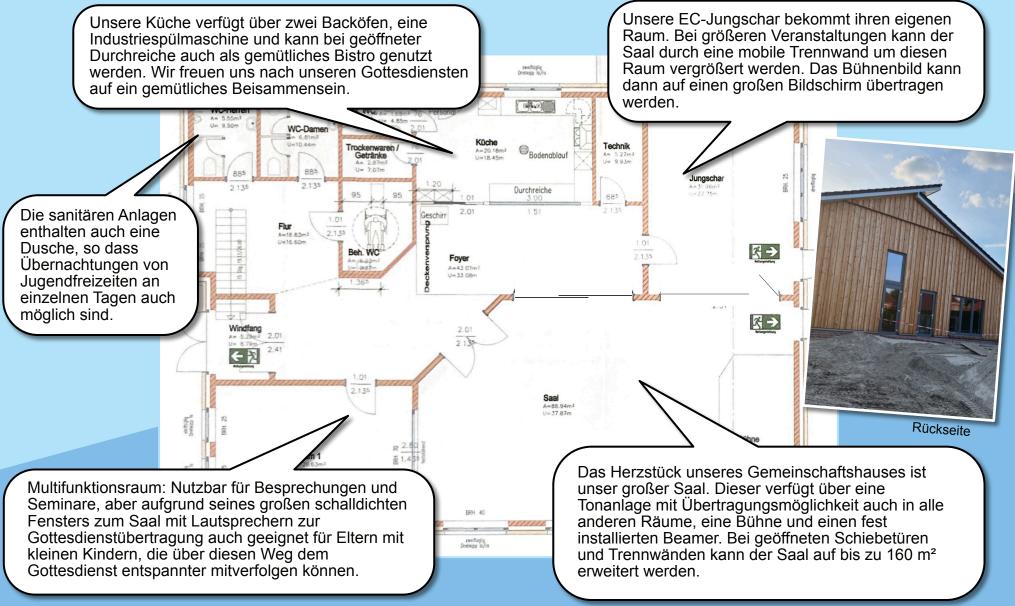
In unserem Rahmen möchten wir Menschen befähigen, ihre Gaben zu entdecken und einzubringen. Mit unseren Angeboten möchten wir ebenfalls Verantwortung für unsere Gesellschaft übernehmen. in dem wir ehrenamtliche Dienste fördern und auch sozialdiakonische Aufgaben übernehmen.

In diesem Sinne möchten wir Dich herzlich einladen.





Unser "Haus der Gemeinschaft"





Danke

Wir sind allen Unterstützern, Spendern, Helfern, Mutmachern, Anpackern und Betern sehr dankbar. Vielen herzlichen Dank für euren Einsatz!

Lieber Wilhelm (Bauprojektleiter)

Es ist nicht treffend mit Worten zu beschreiben, nicht mit Geld zu bezahlen. Kein Geschenk wäre angemessen, kein Lied könnte unseren Dank ausdrücken...

Wir danken Gott, dass er dich geschaffen hat, dich begabt und befähigt hat und dass du diesen Auftrag angenommen hast.

Für deine Motivation, Kraft, Gesundheit und die Widerstandsfähigkeit.

Danke Wilhelm, dass du die Bauleitung übernommen und dich mit soviel Zeit und Herzblut investierst hast.

Wilhelm Rabenberg

Bausteine 2022

Wir danken denen, die mit ihren großzügigen Spenden den Neubau unseres Hauses möglich gemacht haben. Ebenfalls gilt unser Dank denjenigen, die unsere inhaltliche Arbeit und die (25 %) Stelle von Jörg finanzieren. Auch für die zukünftigen Aufgaben und Kosten freuen wir uns über Unterstützer, denen die gesamte Gemeinschaftsarbeitet etwas wert ist. Wir möchten denjenigen, die sich unserer Gemeinschaft verbunden fühlen, die Möglichkeit geben mit der Aktion "Baustein 2022" die Arbeit der Ev. Gemeinschaft in Detern auch finanziell mitzutragen. Wir glauben fest daran, dass die Angebote für alle Generationen auch zukünftig sehr wertvoll sind, damit Menschen Schritte im Glauben gehen können.

Da Gott einen fröhlichen Geber liebt und manche Anfrage zur konkreten Unterstützung uns erreicht hat, laden wir zur Aktion: "Baustein 2022" ein. Wer unsere Arbeit im "Haus der Gemeinschaft" in Zukunft mit einem monatlichen Dauerauftrag in Höhe von 20,22 € unterstützen möchte, wird ein wichtiger Baustein für die weitere Entwicklung unserer Gemeinschaft sein.

Unser Spendenkonto:

IBAN: **DE92 2856 2297 7100 4122 00**



Angebote

Kompass Gottesdienste

In unseren Gottesdiensten wollen wir gemeinsam das Leben feiern. Kraft tanken und uns über Themen des Lebens austauschen. Wechselnde Prediger geben uns Impulse für unseren Alltag. Im Anschluss gibt es jeweils die Gelegenheit für geselliges Beisammensein mit wechselnden Angeboten aus unserem Bistro.

Jeden zweiten Sonntag um 20:00 Uhr

Ansprechpartner: Bernd-Rudolf Willms

Kompass krea(k)tiv

In unseren Mittagsgottesdiensten gibt es noch mehr Möglichkeiten aktiv mitzumachen und Gehörtes lebendig werden zu lassen. Die Gelegenheit für einen gemütlichen Austausch im Anschluss besteht hier natürlich auch.

Jeden dritten Sonntag um 11:30 Uhr

Ansprechpartner: Melanie Willms, melanie.willms@web.de







Detmar de Vries

Gemeinschaftsstunde

In unserem Gemeinschaftskreis gibt es ein traditionelles Programm mit verlässlichem Ablauf. Die Gemeinschaftsstunde wird von wechselnden Predigern gehalten. Elemente wie Gesang, Lesung und Gebet haben auch ihren Raum.

Aktuelle Termine findet Ihr jeweils auf unserer Website.

Jede ersten Sonntag um 20:00 Uhr

Ansprechpartner: Bernd-Rudolf Willms

Lauftreff "Laufen mit Esprit"

Zusammen mit dem TuS Detern findet ein Lauftreff mit Anleitung, geistlichem Start-Impuls und Abschluss-Segen statt. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit Tipps zum Training.

Jeden Donnerstag um 18:30 Uhr Start im Laufdress am Vereinsheim vom TuS Detern.

Ansprechpartner: Petra und Harald Hasselder 04957-1667



Seelsorge/Lebensberatung

Moin und Hallo!

Mein Name ist Jörg Raddatz, ich bin 55 Jahre alt, verheiratet, habe vier erwachsene Kinder und wohne in Remels. Von Beruf bin ich Gemeinschaftspastor im Ostfriesischen Gemeinschaftsverband und seelsorgerlicher Lebensberater (mehrjährige Ausbildung bei der BTS - Biblisch Therapeutische Seelsorge - und der BI - Bildungsinitiative für Seelsorge und Lebensberatung).

Ich stehe gerne zur Verfügung für Gespräch und Beratung, auch für Seelsorge und Gebet. Manchmal ist es gut, jemanden ins Vertrauen zu ziehen, der einem beim Sortieren hilft. Das hat mir selbst schon gut getan. Und das biete ich auch gerne anderen an.

Gerne können wir einen Termin vereinbaren. Rufen Sie mich an oder kontaktieren Sie mich über Email.

Kontakt:

Festnetz: 04956-926468 Mobil: 0151-12829007 Email: j.raddatz@ogv.de



Jörg Raddatz

Emmaus Hauskreis

Unser Emmaus Hauskreis trifft sich in wechselnden Häusern zum persönlichem Austausch.

Alle zwei Wochen i.d.R. Dienstags

Ansprechpartnerin: Nicole Hinrichs nicole.hinrichs@freenet.de



Café International

Café International ist ein regelmäßiges Angebot in den Häusern der Ev. Gemeinschaften Filsum und Detern, immer am 1. Donnerstag im Monat ab 19 Uhr. Kaffee, Tee, Gebäck, Spiele und Kicker stehen bereit. Wertvolle Begegnungen zwischen "Einheimischen" und Geflüchteten aus dem Nahen Osten, der Ukraine und anderen Ländern entstehen, wenn man sich interessiert aufeinander einlässt. Dadurch werden wechselseitiges Verständnis und Integration gefördert.

Ansprechpartner: Jörg Raddatz



Gemeindemusikschule

Mit der "Zukunftsmusik" hatten wir als ev. Gemeinschaft Detern & Filsum und der Kirchengemeinde Detern 2012 eine Gemeindemusikschule ins Leben gerufen. Damit wollen wir Familien unterstützen und allen Kindern und Jugendlichen unserer Gemeinden die Möglichkeit bieten, ein Instrument zu erlernen und das eigene Potenzial zu entdecken. Die Kirchengemeinde Filsum beteiligt sich seit Mitte 2015 an diesem Projekt. Die Kirchengemeinde Neuburg/Amdorf seit Mitte 2017.

Die monatlichen Kosten betragen max. 25,00 EUR und die Zielgruppe sind Schüler von 6 bis 17 Jahren.

Ansprechpartner:

Doris Kampen 04957/912128 doris-kampen@t-online.de Jörg Raddatz 0151-12829007 j.raddatz@ogv.de

"Klangvoll" Lobpreisabend

Klangvoll ist ein gemeinsames Projekt der Kirchengemeinde Detern und der Evangelischen Gemeinschaft. Mehrmals im Jahr findet in der Kirche eine besondere Art Gottesdienst mit dem Schwerpunkt auf Musik statt. Die Termine werden jeweils gesondert bekannt gegeben.



Digital / Analog Sprechstunde

Digital: Wir werden von immer mehr Technik umgeben und immer mehr im täglichem Leben läuft digital ab. Dass uns die Digitalisierung zu einer Hilfe wird, ist aber häufig nicht auf Anhieb so. Nicht immer macht das neue Handy oder der Laptop das, was wir uns vorstellen oder im Dschungel von Websiten, Internetportalen und digitalen Angeboten geraten wir auf Abwege.

Analog: Wenn du dich fragst "Ist dieser Brief wichtig oder kann der weg?", wenn ein Formular ausgefüllt werden soll, bei dem gar nicht klar ist wofür und wie oder wenn dir Amtsdeutsch einfach nur Spanisch vorkommt, dann könnte dieses Angebot für dich sein.

Beide Angebote stehen unter dem Stichwort "Hilfe zur Selbsthilfe". Wir können und dürfen keine Beratung in Bereichen übernehmen, in denen Steuerberater, Rechtsanwälte und andere Berufsgruppen besser qualifiziert sind, aber in vielen Fragen des täglichen Lebens wird einfach nur jemand gebraucht, den man mal fragen kann oder der einen unterstützt. Dafür wollen wir gerne einen Raum bieten.

Jeden ersten Dienstag im Monat um 20:00 Uhr Ansprechpartner: Sabrina Rabenberg, Notarfachwirtin Jens Rabenberg, Bankbetriebswirt (BC)





EC Jungschar

Die Jungschar Detern freut sich, bald im neuen "Haus der Gemeinschaft" ansässig zu sein.

Das neue Haus der Gemeinschaft bietet die besten Gegebenheiten für eine actionreiche, spannende und motivierte Jungschararbeit.

Durch das neue Haus und auch durch ein starkes, ständig wachsendes Mitarbeiterteam werden uns viele Dinge erleichtert und die Grundlage für eine coole Jungscharstunde geschaffen.

Im Zentrum steht neben all diesen Bausteinen jedoch das Fundament: Jesus Christus.

Um mehr über ihn und seine Freunde zu erfahren, besucht gerne ab der 2. Klasse unsere Jungschar! Unsere Tür steht jeden Freitag ab 17:00 Uhr offen und wir freuen uns über jeden Einzelnen, der Bock hat, mit uns Spiel, Spaß, Action, aber vor allem Gottes Wort zu erleben und seine Herrlichkeit zu spüren.

Ihr seid herzlich eingeladen! Bis Freitag!

Ansprechpartner: maik.witte@kompass-detern.de

WhatsApp Gruppe für Eltern-Infos, einfach QR-Code scannen:





Bibel und Bier

Ein Männer-Hauskreis, der sich einmal monatlich in wechselnden Häusern zum Bibel lesen und Austausch über Männer-Themen in lockerer Atmosphäre trifft.

Ansprechpartner: Jörg Raddatz j.raddatz@ogv.de

Neue Angebote !!!

Wir haben ein Haus der Gemeinschaft, das seinem Namen auch gerecht werden will. Neben den hier bereits aufgeführten bestehenden Angeboten sind viele weitere Angebote denkbar. Von der Hausaufgabenhilfe, über Elterngesprächskreisen, Spieleabenden und Repair-Cafés ist vieles möglich.

Wenn du eine Idee hast oder dich gerne einbringen möchtest, dann wende dich gerne an uns. Wir bieten eine Basis zum Ausprobieren. Persönlich oder auch gerne per Email an vorstand@kompass-detern.de.



Intern-e

Das evangelische interne Netzwerk

Mit intern-e nutzen wir das Intranet der evangelischen Landeskirche. Dieses bietet für die digitale Kommunikation und den Datenaustausch einen (DSGV konformen) sicheren und persönlichen Rahmen.

Wir bieten damit die Möglichkeit, interne und persönliche Informationen zu teilen, ohne das ganze Internet daran teilhaben zu lassen. Berichte aus einzelnen Kreisen. Informationen direkt vom Vorstand, direkte Hilfsanfragen und -angebote.

Wir wollen allen, die sich mit der Gemeinschaft verbunden fühlen oder Informationen aus erster Hand wollen (z.B. als Eltern von Jungscharlern), die Möglichkeit geben, auch im digitalen Zeitalter nah dran zu sein und sich beteiligen zu können.

Erstelle dir gerne über die Website www.intern-e.de oder die App "Just Social" einen Account, schreibe anschließend eine Connect-Nachricht an Jens Rabenberg und wir fügen dich unserem digitalen Netzwerk hinzu. Für Fragen stehen wir natürlich auch zur Verfügung.



Ansprechpartner

Gemeinschaftspastor:

Jörg Raddatz / 0151 12829007

Erster Vorsitzender Ev. Gemeinschaft Detern

Bernd-Rudolf Willms / 0176 20271537

EC Jungschar:

Maik Witte / 0160 95474040

Haus der Gemeinschaft:

Bernhard Siefkes / 0157 88526316

Unser Vorstand:

Bernd-Rudolf Willms, Velde Jörg Raddatz, Remels Eilrich Hinrichs, Ostrhauderfehn Maik Witte, Velde Karin Siefkes, Detern Gertrud Peters, Deternerlehe Jens Rabenberg, Velde Detmar de Vries, Stickhausen

Kontaktdaten jeweils auf unserer Website



Bernd-Rudolf Willm

Bernhard Siefkes

Website

Weitere Infos und aktuelle Termine auf unserer Website

www.kompass-detern.de

Einfach QR-Code scannen:

Instagram

Aktuelle Eindrücke auf Instagram unter **#kompass_detern**.



Wir sind dankbar für die Zuwendungen zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ZILE) des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gemäß Zuwendungsbescheid vom Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems.





Unsere früheren Räumlichkeiten

